



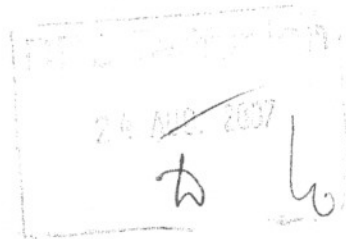
Senatsverwaltung für Inneres und Sport



Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Klosterstraße 47, 10179 Berlin

Per Telefax
dbb tarifunion
Friedrichstr. 169/170

10117 Berlin



GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)

ID 1 -

Bearbeiter: Herr Dr. Bochmann

Dienstgebäude: Berlin-Mitte

Klosterstraße 47, 10179 Berlin

Verkehrsverbindung U 2 Klosterstraße

Zimmer 2506

Telefon (030) 9027-2053

Telefax (030) 9027-1182

Vermittlung (030) 9027-111

Intern 927-2053

E-Mail Guenter.Bochmann

@seninnsport.berlin.de

E-Mail nicht für Dokumenten mit elektronischer
Signatur verwendet.

Internet www.berlin.de/sen/inneres

Datum 23. August 2007

Tarifverhandlungen betreffend den Anwendungs-TV Land Berlin

Ihr Schreiben vom 10. Oktober 2007 Go/la

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Besprechung der Angelegenheit im Senat am 21. August 2007 unterbreite ich Ihnen folgendes Angebot:

- a) Für die Angestellten und nach dem 31. Dezember 2007 neu eingestellten Arbeiter wird der auf Länderebene vereinbarte Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und der dazugehörige Überleitungstarifvertrag vom 1. Januar 2008 in den Anwendungs-TV Land Berlin übernommen. Für die am 31. Dezember 2007/1. Januar 2008 bereits beschäftigten Arbeiter wird der im kommunalen Bereich geltende TVöD und der dazugehörige Überleitungstarifvertrag mit Wirkung vom 1. Januar 2008 vereinbart. Mit Ausnahme der Entgelttabellen und sonstiger von allgemeinen Bezügerhöhungen beeinflusster Bezüge (siehe zu c) sollen diese Tarifwerke in dynamischer Fassung mit den Maßgaben zur Arbeitszeit und Vergütung des Anwendungs-TV Land Berlin gelten.
- b) Die im TV-L bzw. TVöD enthaltenen Regelungen zum Leistungsentgelt werden zeitgleich mit dem In-Kraft-Treten des TV-L bzw. TVöD zum 1. Januar 2008 gelten. Bis zum 31. Dezember 2009 werden nähere Regelungen zur Ausgestaltung des Leistungsentgelts angestrebt, die ab 1. Januar 2010 in Kraft treten sollen.
- c) Die zum TV-L bzw. TVöD vereinbarten Einmalzahlungen und die nur im TV-L-Bereich zum 1. Januar 2008 (Tarifgebiet West)/ 1. Mai 2008 (Tarifgebiet Ost) vorgesehenen linearen Erhöhungen von 2,9 v.H. können nicht übernommen werden.
- d) Eine Neuberechnung mit Erhöhung der Arbeitszeit für den Tarifrechtskreis West (im Schnitt der Länder Erhöhung von 38,5 Stunden auf 39 Stunden 24 Minuten wöchentlich) wird ebenfalls nicht übernommen.
- e) Die Lehrkräfte werden in den Anwendungs-TV Land Berlin einbezogen (allerdings ohne Absenkung der Bezüge und der Arbeitszeit) und in den TV-L übergeleitet. Die durch Vergütungstarifverträge vom 31. Januar 2003 vereinbarten Bezügerhöhungen („Potsdamer Abschluss“)

+49 30 9027 1182

werden dabei jedoch nicht übertragen; es werden Tabellen errechnet, bei denen von den für das Jahr 2007 geltenden TdL-Entgelttabellen 4,4 v.H. (gesamter Erhöhungsprozentsatz des „Potsdamer Abschlusses“) abgezogen werden.

- f) Nach Auslaufen der Absenkungsregelungen des Anwendungs-TV Land Berlin zum 1. Januar 2010 erhalten die Lehrkräfte von diesem Zeitpunkt an auch die 4,4prozentige Lohnsteigerung aus dem „Potsdamer Abschluss“ aus dem Jahr 2003.

Zur Fortsetzung der Tarifverhandlungen unter Zugrundelegung des vorstehenden Angebotes schlage ich Ihnen den folgenden Termin vor:

Donnerstag, den 20. September 2007, 15.00 bis 17.00 Uhr,

(Ort: im Raum 5874 bei der Senatsverwaltung für Inneres und Sport).

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Körting

Beglaubigt

